

Programm

Titel der Veranstaltung

Brüssel. Europa, die Europäische Union und die Macht der Politik.

Termine

01.11. - 06.11.2026

08.11. - 13.11.2026

Seminarumfang

40 Unterrichtsstunden à 45 Minuten

Leitung

Peter Kümmel

Zielgruppe

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lernziele

Die „Europäische Union“ mit ihren Einrichtungen in Brüssel, die Grundzüge ihrer Politik sowie die Europapolitik der Bundesrepublik Deutschland sind Schwerpunkte dieses Studienseminars. Aber auch die Sichten von Gewerkschaften und Nichtregierungsorganisationen sollen in das Seminar einfließen. Die Teilnehmenden werden die Geschichte und Aufgaben der EU-Einrichtungen kennen lernen und der Frage nachgehen, wie diese Einrichtungen die Interessen der Bürgerinnen und Bürger in den Mitgliedstaaten der EU vertreten. Die Aufgaben, Funktionen und internen Arbeitsweisen von Europäischem Rat, Kommission oder Parlament werden vorgestellt und die Herausforderungen mit Blick auf die verschiedenen Interessen der Mitgliedsstaaten formuliert.

Im Seminar wird dargestellt, welche Bedeutung die Mitgliedstaaten bei der Entstehung des Europäischen Rechts haben und welche Rolle Deutschland – als eines der wirtschaftlich stärksten Mitgliedsstaaten – in der EU-Politik spielt. Die Teilnehmenden lernen die Aufgaben und Funktionen des Wirtschafts- und Sozialausschusses kennen.

Der Bildungsurlaub wird über den Lissabonner Vertrag und die Rolle des Europäischen Gerichtshofes für die Gestaltung der Arbeitsbeziehungen informieren. Aber auch Kenntnisse der Krisen- und Finanzpolitik der EU werden vermittelt. Die Beschäftigung mit dem Europäischen Fiskalpakt und der EU-Krisenpolitik wird eine wichtige Rolle spielen und die Auswirkungen auf Deutschland untersucht werden.

In Vorträgen und Diskussionen, in Besuchen vor Ort wird der Blick auf die Demokratiebewegung in Deutschland und ganz Europa gerichtet. Im Rahmen des Seminars werden wir nicht nur die Sichtweisen der EU-Institutionen, sondern auch die von Gewerkschaften, Umwelt- und anderer Organisationen der Zivilgesellschaft kennen lernen. Ebenso wird die Europäische Öffentlichkeit und die EU-Informationspolitik vorgestellt.

Den Teilnehmenden soll die Möglichkeit gegeben werden, durch vielseitige Eindrücke und Informationen sich selbst ein Bild von der Rolle der Europäischen Union für die Mitgliedstaaten sowie von der Rolle Deutschlands in der Europäischen Union zu machen. Hierdurch kann die eigene Meinung überprüft und Anregungen zum Weiterdenken gefunden werden – zugunsten der Mitverantwortung, Mitsprache und demokratischen Teilhabe in Deutschland und der Europäischen Union.

Programm

Sonntag

bis 17.30 Uhr

Anreisetag und Begrüßung

Anreise und Check-in.

18.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Begrüßung durch die Seminarleitung, erstes Kennenlernen der Teilnehmenden; Vorstellung in das Veranstaltungsprogramm.

Montag

morgens

Mein Bild von Europa. Einblicke in individuelle Sichtweisen.

vormittags

Die Politik der Europäischen Union – Aufgaben und Ziele der Gewerkschaften.

mittags

Einführung in das Thema der Europäischen Union – Von der Europa-Idee, der Entwicklung der Europäischen Union sowie über die Krisen zur Vision eines „neuen“ Europas.

nachmittags

Die EU-Institutionen eingebettet in belgischer Geschichte.

Dienstag

morgens

Entwicklungsprozesse und Strukturen der europäischen Integration sowie die politische Zusammensetzung der europäischen Institutionen. Besuch des Parlamentariums.

vormittags

Aufgaben und Ziele in der Umweltpolitik, Gesundheit und Lebensmittelsicherheit. Gespräch mit einem Europaabgeordneten.

mittags

Die Beteiligung der Kommunen und Regionen im Europäischen Gesetzgebungsprozess. Gespräch im Ausschuss der Regionen.

nachmittags

Die Rolle der Landesvertretung Nordrhein-Westfalen. Vorstellung der Aufgaben und Funktion.

Mittwoch

morgens

Der Rat der Europäischen Union und Europäischem Rat. Der nationale Einfluss auf die Europäische Union und seine Wirkungsweise.

mittags

Arbeitsgesellschaft im Wandel – Auswirkungen und Herausforderungen. Gespräch mit einem Europaabgeordneten.

nachmittags

Haus der Europäischen Geschichte - Darstellung der internationalen Ereignisse, die unseren Kontinent geprägt haben. Die Geschichte des europäischen Aufbauwerks und seiner Grundsteine.

Donnerstag

morgens

Besuch des Europäischen Parlaments – Einblick in die Arbeit des Europäischen Parlaments.

mittags

Molenbeek – Migration und Wandel in einem alten Arbeiterviertel.

nachmittags

Die Politik der Europäischen Kommission und ihre Rolle als politische Exekutive der Europäischen Union.

Programm

Freitag

morgens

Europa und seine Institutionen – was haben wir erfahren? Zusammenfassung und Bewertung der Informationen.

vormittags

Europäische Integration – wie wird es mit Europa weitergehen? Erarbeitung einer persönlichen und handlungsorientierten Einschätzung zum Seminar durch die Teilnehmenden unter der Fragestellung: Wie kann ich den europäischen Integrationsprozess unterstützen?

mittags

Abschlussgespräch mit Lektüreempfehlungen zur individuellen Weiterbildung bezüglich der im Seminar behandelten Themen; anschl. Seminarabschlussgespräch, Feedbackrunde und Seminarevaluation/Verabschiedung.

anschließend

Abreise

*Kurzfristige Programmänderungen aus organisatorischen, pädagogischen oder aktuellen Gründen vorbehalten!
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.*

Stand: 2024